



# MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG

Anschrift: Neustiftplatz 1, 7361 Lutzmannsburg - Homepage: [www.lutzmannsburg.at](http://www.lutzmannsburg.at)

Tel: 02615/87202, Fax: 02615/87202 DW 4

E-mail-Verwaltung: [post@lutzmannsburg.bgld.gv.at](mailto:post@lutzmannsburg.bgld.gv.at)

E-mail-Tourismus: [tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at](mailto:tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at)

## Gemeindeblatt

2/2013

Juni 2013



### FLURREINIGUNG

Wie jedes Jahr waren auch heuer wieder einige fleißige Helfer sowohl im Ortsteil Lutzmannsburg als auch in Strebersdorf dabei unsere Ortsgebiete von jeglichem Unrat zu reinigen, um wieder für ein gepflegtes Landschaftsbild zu sorgen.

#### ● FLURREINIGUNG

Die Gemeindeführung bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfern für die Beteiligung an der Flurreinigung 2013.

Chr.R.

#### ● BEBAUUNGSPLAN

Für das Thermengebiet wurde vom Gemeinderat ein neuer Teilbebauungsplan beschlossen und der Landesregierung zur Genehmigung vorgelegt.

K.G.

● **ENERGIELIEFERVERTRÄGE** Wie auch in den letzten Jahren, hat der Gemeinderat auch für 2013 und 2014 mit der Energie Burgenland die Energielieferverträge für die Gemeinde abgeschlossen.

K.G.

#### In dieser Ausgabe:

Flurreinigung	1
Bebauungsplan Th.geb.	1
Energielieferverträge	1
Vorwort Bürgermeister	2
Kommunalpol. Funktionen	2
Jungelterntreffen	2
Riesenbärenklau	2
Altkleidersammlung	3
FW-Bericht Strebersdorf	4
FW-Bericht Lutzmannsburg	6
Auslands-App	7
Wir gratulieren ...	8
Ortstourismusverband	9
Mitteilungen Kath. Pfarre	10
Bericht RK. Jugend	11
Mitteilungen EV. Pfarre	12
Polizeiprävention	14
Sicherheitstipp	15
Bericht Versch.verein Lmb.	16
Slowfood Bgld.	17
Musikschulgeldermäßigung	18
Kindergartenbericht	19
Bericht Volksschule	20
Zentralmusikschule	21
Auslands-Bildungsbonus	21
Bericht Sportverein	22
Veranstaltungen / Termine	24
Bildungsberatung	24



*Nach diesem kalten und feuchten Frühjahr wünschen wir Ihnen  
sonnenverwöhnte Sommertage und einen erholsamen Urlaub!*

*Christian Rohrer, Bürgermeister*

Chr.R.



## KOMMUNAL- POLITISCHE FUNKTIONEN

(Neubestellungen in Gemein-  
deratssitzung v. 15.5.2013)

### Gemeindevorstand

Katharina Galuska wurde an  
Stelle von Johann Kainrath  
(Amtsverzicht) zum neuen  
Vorstandsmitglied bestellt.

### Ortsausschuss Strd.

Andreas Kainrath übernimmt  
die Ortsausschussstelle von  
Katharina Galuska. K.G.



## Jungelterntreffen 2013

Auch heuer fand wieder ein Jungelterntreffen im Gemeindeamt statt.  
Mit dabei waren: Christina & OV Roman Kainrath mit Celina, Nicole Maszlovits  
mit Hanna, Markus & Christine Kostyan mit Mia, Wolfgang Toth & Adrienn Nemeth  
mit David sowie Bgm. Christian Rohrer

## Riesenbärenklau - Herkulesstaude

Im Gemeindegebiet von Lutzmannsburg wurde das Vorkommen einer Giftpflanze, des Riesenbärenklaus, auch Herkulespflanze genannt, festgestellt, welche phototoxische Wirkungen auslösen kann. Aus gegebenem Anlass bringen wir einen kurzen Auszug der **Pflanzenbeschreibung aus Wikipedia:**

„Der **Riesen-Bärenklau**, auch **Herkulesstaude** oder **Herkuleskraut** genannt, ist eine Pflanzenart aus der Familie der Doldenblütler (Apiaceae). Sie ist eine zwei-

bis mehrjährige krautige Pflanze. Ursprünglich stammt sie aus dem Kaukasus und ist in Europa und Nordamerika ein Neophyt.

Der Riesen-Bärenklau bildet photosensibilisierende Substanzen namens Furanocumarine, die in Kombination mit Sonnenlicht phototoxisch wirken. Berührungen in Verbindung mit Tageslicht können bei Menschen zu schmerzhaften Quaddeln und schwer heilenden Verbrennungserscheinungen (Photodermatitis) führen. Es wird deshalb empfohlen,



beim Umgang mit der Pflanze vollständige Schutzkleidung zu tragen, zu der auch ein Gesichtsschutz gehört.

Die Herkulesstaude wurde 2008 zur Giftpflanze des Jahres gewählt.“

K.G.

## Altkleidersammlung des Roten Kreuzes über Container

Das Rote Kreuz führt seit vielen Jahren Altkleidersammlungen durch. Dabei werden Kleidungsstücke (aber auch Schuhe) von der Bevölkerung gespendet. In der Vergangenheit fanden die Altkleidersammlungen zweimal jährlich statt, wobei die „Altkleidersackerl“ direkt von den Haushalten abgeholt wurden.

Seit Jahresbeginn 2013 stellt das Rote Kreuz nun burgenlandweit auf ein Container-System um. In den Ortschaften stehen Container, welche teilweise 365 Tage im Jahr rund um die Uhr befüllt werden können. Manche Container sind nur zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtungen (z.B. Altstoffsammelzentrum) verfügbar. Für die Entleerung tragen das Rote Kreuz und seine Partner Sorge.

Die **Standorte** der Container **in unserer Gemeinde:**

- **Strebersdorf:**  
Sammelstelle hinter FW-Haus bei Gartengasse
- **Lutzmannsburg:**  
Sammelstelle hinter Winzergenossenschaft in Florianigasse

### Was passiert mit den Altkleidern?

Die Altkleider werden zuerst einmal aussortiert. Einwandfreie Kleidungsstücke

werden wiederverwendet (teilweise verkauft), mangelhafte oder stark abgetragene Ware wird recycelt. Die Erlöse aus der Altkleidersammlung kommen dem Rettungsdienst zugute.

### Was gehört in den Sammelcontainer?

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand und gut erhalten (nicht für den Reißwolf gedacht)
- Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Unterwäsche (nur sauber)
- Bettfedern im Inlet, Wolldecken
- Tragfähige Schuhe, paarweise zusammengebunden
- Turn- und Sportschuhe

### Was gehört NICHT in den Container?

- Lumpen, Schneiderabfälle, Textilschnipsel, Stoffreste
- nasse, verschlissene Bekleidung
- aussortierte Ware, z.B. von Flohmärkten
- Gürtel, Taschen
- Matratzen, Teppiche
- Stofftiere, Heizkissen, Wärmdecken
- Gummistiefel
- Schischuhe
- Eislaufschuhe
- Rollschuhe, Inline-Skates



Derzeit werden noch die letzten Container in den Bezirken Oberpullendorf und Oberwart aufgestellt. Eine Übersicht aller bereits aufgestellten Container sowie Detailinformationen zur Altkleidersammlung finden Sie auch unter [www.oerk.at/altkleidersammlung](http://www.oerk.at/altkleidersammlung) (= Detaillink zur Unterseite) bzw. unter [www.rotekreuz.at/burgenland](http://www.rotekreuz.at/burgenland).

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**  
Eva-Maria Hackl  
Rotes Kreuz Burgenland  
Tel.: 02682 / 744  
[office@b.rotekreuz.at](mailto:office@b.rotekreuz.at)

RK Bgld.



## Feuerwehr Strebersdorf



Florianiwandertag in Oberloisdorf

### „Einsatz“-Berichte der FF Strebersdorf

Am **28. April 2013** nahm die Freiwillige Feuerwehr Strebersdorf mit einer Gruppe von über 20 Personen am diesjährigen **Florianiwandertag in Oberloisdorf** teil und kehrte nach einem 11 km Marsch, drei Labestationen und einem ausgiebigen Mittagessen mit einem Pokal nach Hause. Die Wanderung führte über Stock und Stein, durch Wälder und vorbei an Feldern und bereitete sowohl Jung als auch Alt großen Spaß.

Am **8. Mai 2013** wurde dann das Können der FF Strebersdorf bei der jährlichen **Inspizierung** durch den Bezirksfeuerwehrkommandanten Stellvertreter Martin Reidl und unsere Gemeindevertreter überprüft. Es zeigte sich, dass alle Handgriffe

sitzen und die Kommunikation untereinander tadellos funktioniert. Gleich zu Beginn hat sich ein kleiner Fehler eingeschlichen. Doch das detaillierte technische Wissen über sämtliche Maschinen und Geräte führte zu einer raschen Fehlerbehebung und einer problemlosen weiteren Durchführung der Übung.

Im Großen und Ganzen wurde die Inspizierung zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten absolviert und zeigte wieder einmal die Einsatzbereitschaft und Schlagkraft der Ortsfeuerwehr Strebersdorf.

Erfreuliches kann auch im Bereich der **Aus- und Weiterbildung** einiger Feuerwehrmitglieder berichtet werden. Katharina Galuska, Theresia Galuska, Katja Pröts, Martina Sellmeister und Sebastian Mörkl haben vom **17.-18. Mai 2013** den **Trupp-**

### **mannabschlusslehrgang**

(ehemals Grundausbildung) erfolgreich absolviert und werden somit am 1. Juli 2013 vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann befördert.

In den praktischen Löschübungen zeigten sie vollstes Engagement und waren immer an vorderster Front dabei. Diese Lernbereitschaft spiegelte sich natürlich auch im Abschlusstest wieder. Die FF Strebersdorf erreichte unter allen Lehrgangsteilnehmern die besten Prüfungsergebnisse. Gratulation seitens eurer Feuerwehrkameraden!!

Aber auch rund um die **Wettkampfgruppe** ist es nicht ruhig gewesen in den letzten Monaten. Mit Hannes Krutzler, Engelbert Mörkl, Sebastian Mörkl, Alexander Weidinger und Christoph Wieder ist die Wettkampfgruppe stark angewachsen und ermöglichte die Teilnahme an bereits zwei Wettkämpfen. Beide Male wurden in Bronze (jeder hat eine fixe Position) und Silber (die Position wird erst direkt vorm Bewerb gezogen) angetreten.

Das bedeutete natürlich, dass mindestens zwei bis drei Mal die Woche trainiert wurde, um innerhalb weniger Monate alle Mitglieder der Wettkampfgruppe für jede Position während des Wettkampfes bestmöglich vorzubereiten. Der erste Einsatz erfolgte als Gästegruppe **bei den Bezirkswettkämpfen in St. Martin an der Wart** (Oberwart) am **25. Mai 2013** und wurde sogleich mit

einem Pokal für den 4. Platz in Silber belohnt. In Bronze wurde der 6. Platz erreicht.

Der zweite Einsatz war **am 1. Juni 2013 bei den Bezirkswettkämpfen in Frankenau**. Hier war das Teilnehmerfeld natürlich um einiges dichter. Aber trotz einiger verletzter Teammitglieder konnte in Bronze der 11. Platz erreicht werden. In Silber haben sich leider einige Fehler eingeschlichen, die es unmöglich machten einen weiteren Pokal mit nach Hause zu nehmen. Nichtsdestotrotz waren die ersten Wettbewerbseinsätze für die Wettkampfgruppe Strebersdorf ein voller Erfolg, stärkten den Teamgeist und nicht zu vergessen bereiteten allen einen großen Spaß!!

Eine Sommerpause für die Wettkampfgruppe ist aber noch nicht in Sicht. Denn bereits **am 29. Juni 2013 finden in Oberwart die Landeswettkämpfe statt** und hier geht es neben Pokalen und Urkunden auch um den Erwerb der Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Es wurde bereits ein Bus gemietet der die Wettkampfgruppe samt ihrer Fans nach Oberwart ins Stadion und am Abend wieder retour bringt. Hiermit sind alle Fans und jene die es noch werden wollen herzlich aufgerufen mitzufahren und uns zu unterstützen. Aufgrund der beschränkten Sitzplätze bitten wir Euch, sich rasch mit Katharina Galuska

(Tel. 0664/2725323) oder Katja Pröts (0676/9621374) in Verbindung zu setzen.

Datum:  
Samstag, 29. Juni 2013  
Abfahrt: 7:30 Uhr beim  
Feuerwehrhaus Strebersdorf

Abschließend möchte Euch die Feuerwehr Strebersdorf mit einem kräftigen „Wassermarsch!“ zum alljährlichen **Feuerwehr Heurigen vom 26.-28. Juli 2013** ins Feuerwehrhaus Strebersdorf einladen. Neben reichlich Speis und Trank kommt auch der Ohrenschmaus nicht zu kurz.

Am Freitag Abend starten wir mit „Hannes Top Musik“, Samstag Abend spielen „Wir Zwoa“ für Euch und am Sonntag Vormittag gibt es wieder Frühschoppen Musik mit den Oberloisdorfer Dorfmusikanten.

An dieser Stelle soll schon im Voraus ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helfer ausgesprochen werden, die uns das ganze Jahr über tatkräftig unterstützen!! In diesem Sinne hoffen wir auf ein zahlreiches Erscheinen und ein (feucht-) fröhliches und sonniges Heurigen Wochenende mit vielen schönen Momenten...



Truppmannabschlusslehrgang in Oberpullendorf



Nach den Bezirkswettkämpfen in St. Martin an der Wart

K.Pr.



## Feuerwehr Lutzmannsburg



Sturmschaden bei der Tankstelle Mersich

### Sturmschaden - Einsatz

Aufgrund starker Sturmböen wurde die Feuerwehr Lutzmannsburg am **21.03.2013** zu einem technischen Einsatz zur örtlichen Tankstelle alarmiert. **Drei ca. sieben Meter hohe Bäume drohten auf die Zapfsäulen und auf die Landesstraße 225 zu fallen.**

Die ausrückende Mannschaft forderte die Polizei zur Unterstützung an. Diese sperrte die Landesstraße für die Dauer des Einsatzes ab, um die Einsatzkräfte vor Ort nicht zu gefährden. Mittels der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges wurde ein Baum nach dem anderen gesichert und kontrolliert gefällt. Nach ca. drei Stunden konnte die Landesstraße wieder freigegeben werden.

### 75. Geb.tag E-OFKDT OBI Karl Weber

Am Montag, 29. April 2013, feierte Herr Ehren-Ortsfeuerwehrkomman-

dant OBI Karl Weber seinen **75. Geburtstag.**

Herr Oberbrandinspektor Karl Weber trat mit 1. Dezember 1957 der Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg bei und übte bereits 5 Jahre später die Funktion des Zugkommandanten aus. In dieser Zeit absolvierte OBI Weber zahlreiche Lehrgänge und erhielt die Florianiplakette in Silber vom Landesfeuerwehrverband Burgenland als Zeichen der Wertschätzung. Am 1. Mai 1971 wurde er als

Hauptbrandmeister zum Ortsfeuerwehrkommandanten bestellt, zum Oberbrandinspektor befördert und wurde bereits 9 Jahre später mit dem Ehrentitel ausgezeichnet. Bis heute ist Herr OBI Weber ein begeisterter Feuerwehrkamerad, der dem heutigen Ortsfeuerwehrkommando stets für Rat und Tat zur Seite steht.

Das **Ortsfeuerwehrkommando Lutzmannsburg** ließ es sich nicht nehmen ihren Ehrenortsfeuerwehrkommandanten **herzlichst zu gratulieren.**

### Abschnittsübung

Am Samstag, den **11. Mai** fand die **jährliche Atemschutz (ATS) Abschnittsübung** statt. Diesmal wurden die Wehren des Abschnittes VII nach Großwarasdorf zur KUGA alarmiert.

Um 17 Uhr rückte die Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg mit dem RLF A



Jubilar Ehren-OFKdt. OBI Karl Weber mit Gratulanten

2000 und sieben Mann Besatzung zur Übung aus. Am Einsatzort angekommen, meldete sich der ATS Trupp, bestehend aus HFM Manuel Borbely, BI Andy Gruber und HBI Günther Toth beim ATS Sammelplatz und erhielten folgenden Befehl: Suche nach vermissten Personen im verrauchten Kellerbereich der KUGA; Rettung mittels Tragetuch. Kurz nach dem Betreten des Kellers konnten Hilfeschreie festgestellt werden. "Die Suche der vermissten und vermutlich verletzten Personen gestaltete sich sehr realitätsnah, da man teilweise die Hand nicht mehr vor den Augen erkennen konnte!", schilderte Andy Gruber.

Trotz dieser Situation konnten alle Personen gerettet und in Sicherheit gebracht werden. Die Übungsleitung gratulierte den übenden Feuerwehren anschließend bei der Übungsbesprechung zur gut gemeisterten Atemschutzübung.

### Neue Homepage - Online

Die Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg erfreut sich seit kurzer Zeit an einer neuen Homepage. Da der „alte“ Server nicht mehr den heutigen Standard gewährleisten konnte, suchten FM Thomas Plöchl und BI Andy Gruber einen neuen Weg, um auch in Zukunft die Bevölkerung von den Ereignissen und Einsätzen der Feuerwehr

berichten zu können. Ein halbes Jahr wurden sämtliche Onlinemöglichkeiten studiert, programmiert und für unsere Verwendung strukturiert.

Mehrere Menüpunkte informieren die User über aktuelle News, über den derzeitigen Mannschaftsstand, den Fuhrpark und die Einsätze der Feuerwehr Lutzmannsburg. Ein eigenes Modul erkennt selbstständig, ob die Feuerwehr derzeit im Einsatz ist und informiert innerhalb kürzester Zeit die Besucher der Website.

Die Kameraden der Feuerwehr freuen sich auf einen Besuch auf der neugestalteten Homepage!

A.G.

## EIN NOTFALL IM AUSLAND?

**Die kostenlose Auslandsservice App des Außenministeriums bietet nützliche Informationen zu rund 200 Ländern vor und während der Reise.**

Endlich der langerwartete Traumurlaub! Doch dann oh Schreck: Der Pass ist weg! Was tun bei einem Notfall im Ausland?

Die Smartphone-Application des Außenministeriums bietet nützliche Informationen zu rund 200 Ländern. Machen Sie davon schon vor Antritt Ihrer Reise Gebrauch: Von Einreisebestimmungen über Reisehinweise bis hin zu Gesundheitstipps.

Mit der Auslandsservice-App sind die Adressen und Telefonnummern aller österreichischen Botschaften und Konsulate weltweit ganz leicht abrufbar. Per Fingertipp erhalten Sie die schnellste Route von Ihrem Standort zur nächstgelegenen Botschaft oder zum nächstgelegenen Konsulat.

### Und das kann die App

Die App bietet unter anderem Informationen darüber, wo ein Visum, Impfungen und welche Währungen benötigt werden und ihr Inhalt ist auch im Ausland offline verfügbar. Roaminggebühren werden nur fällig, wenn via GPS Karten und Wegbeschreibungen zu Ämtern abgerufen werden. Die Anwen-

dung bietet aktuelle Informationen über die Sicherheitslage in einzelnen Ländern sowie die Situation bei Katastrophen und politischen Unruhen. Auch Tipps für Unfälle und Krankheiten sind abrufbar.

Nähere Informationen und Download unter [www.auslandsservice.at](http://www.auslandsservice.at).

Wichtige Informationen rund um den Auslandsaufenthalt sind selbstverständlich auch weiterhin auf der Homepage des Außenministeriums unter [www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at), zu finden.



bmeia



## Wir gratulieren ...



... Theresia Kern  
zum 90. Geburtstag (24.03.)

... Anna Rohrbeck  
zum 85. Geburtstag (02.04.)

... Karoline Weber  
zum 80. Geburtstag (09.04.)



... Anna Ohr  
zum 80. Geburtstag (28.03.)

... Robert Flöck  
zum 80. Geburtstag (30.03.)

... Anna Kirchknopf  
zum 80. Geburtstag (05.04.)



... Rosa Kobelrausch  
zum 85. Geburtstag (30.04.)



... Georg Ackerler  
zum 80. Geburtstag (22.04.)

... Theresia Rosner  
zum 85. Geburtstag (26.05.)



... Karoline &  
Johann Prickler  
zur Goldenen Hochzeit



... Hilda & Gerhard Plöchl  
zur Goldenen Hochzeit (18.05.)

... Tanja Pözlbauer & Günther Weber  
zur Eheschließung (22.05.)



... Martina Sellmeister zum erfolgreichen Abschluss als Volksschullehrer**amtsbachelor** an der Pädagogischen Hochschule Eisenstadt (Mai 2013)



... Ing. Katja Pröts Bsc zum erfolgreichen Bachelorabschluss an der Wirtschaftsuniversität Wien (Jänner 2013)

P.D./K.G.



... Weinbau Fam. Edwin Weber (Hauptstraße 68) zum **Landessieger mit „Blaufränkisch Classic 2012“** (Mai 2013)



... Weingut Fam. Weber (Neustiftgasse 15) zum **Prager Wine Champion mit „Blaufränkisch Reserve 2009“** (Mai 2013)



Bei der Verabschiedung der scheidenden Vorstandsmitglieder Klaus Pacher und Wolfgang Sterr

Der neue Vorstand mit Bgm. Christian Rohrer:  
hi.v.li.: Herbert Prickler, Alexander Purt, Johann Schweiger, Edwin Sattler, Paul Anton Mörk, Herbert Pauer, Peter Filz, Bgm. Christian Rohrer  
vo.v.li.: Hermi Purt, Evi Stifter, Jürgen Rohrer, Patricia Schlögl, Lotte Weber



## Ortstourismusverband

Als Obmann des Ortstourismusverbandes Lutzmannsburg bedanke ich mich bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern für deren geleistete Arbeit und wünsche den neuen Vorstandsmitgliedern gutes Gelingen bei der Ausübung ihrer Funktion.

Obmann Jürgen Rohrer

J.R.



## Mitteilung der Kath. Pfarrgemeinde

### Hl. Firmung

Die Hl. Firmung wurde 15 Firmlingen am Samstag, 11.5.2013, in der Pfarrkirche Allerheiligen in Frankenau durch Dompfarrer Kanonikus Mag. Josef PRIKOSZOVITS für den ganzen Pfarrverband Lutzmannsburg-Strebersdorf-Frankenau gespendet. Das Thema war: "Ich Glaube - Vjerujem".

Pfarrer Josef KUZMITS bereitete in zahlreichen Katechesenstunden die Firmung mit den Firmlingen, deren Eltern und Paten vor.

Die Firmlinge der Pfarre Lutzmannsburg sind: Charlotte FINTA, Ricarda FINTA, Christina SCHU-

CKERT, Erik TOMPA, Julia WESTHOFF und Lukas WESTHOFF.

### Erstkommunion

Die Feier der Erstkommunion in der Vituskirche Lutzmannsburg am Pfingstsonntag, 19. Mai 2013, stand unter dem Thema: "Auf Lebensreise unterwegs mit Jesus im Boot seiner Kirche". Pfarrer Josef Kuzmits hat zusammen mit den Erstkommunionkindern und deren Eltern die Erstkommunionfeier vorbereitet und musikalisch und bildnerisch gestaltet.

Die Feier wurde von der Frauenschola mit Kantor Rudolf Mersich verschönert.

Am 3. Sonntag der Osterzeit veranstaltete der Pfarrverband Frankenau/Lutzmannsburg/Strebersdorf in der Pfarrkirche zum Hl. Vitus in Lutzmannsburg mit den Firmlingen, ihren Eltern und Paten die **Feier des Lichtweges**.

Herr Pfarrer Josef Kuzmits lud zu dieser Feier des Lichtweges ein. Die Firmlinge beteten zusammen mit ihren Eltern, Paten und Pfarrgemeinderäten die Osterevangelien, die Herr Pfarrer Kuzmits gewissenhaft vorbereitete.

Im Anschluss daran lud die Pfarre Lutzmannsburg in den Pfarrhof zu einer Kaffeejause ein, die wir auf Initiative der Caritas der Diözese Eisenstadt auch "Coffee to help" benannten.

Der Reinerlös dieser sozialen Aktion unserer Firmlinge - € 400,- wurde für das Waisenhaus/"Wetschehaus" in Rumänien gespendet.

*Herzlicher Dank unseren Firmlingen, Eltern und Paten für diese gelungene soziale Initiative!*

*Pfarrer Josef Kuzmits und Ratsvikar Mag. Oswald Gruber*

Erstkommunionkinder von Lutzmannsburg:  
Simon Sattler, Sophia Schlaffer, Benedikt Franckenstein,  
Leonie Priedl und Shawn Sparr



Firmlinge von der Pfarre Lutzmannsburg: Christina Schuckert, Julia und Lukas Westhoff, Pfarrer Josef Kuzmits, Firmspender Kanonikus Dompfarrer Mag. Josef Prikoszovits, Erik Tompa, Charlotte und Ricarda Finta





Die Firmlinge mit Pfarer Josef Kuzmits bei einer Spendenaktion

J.K./O.G.

## **KJL** Kath. Jugend Lutzmannsburg

### **Spendenübergabe**

Am 13. April überreichte die Katholische Jugend Lutzmannsburg die gesammelten Spenden der heurigen Sammelaktion an die Gemeinschaft CENACOLO in Kleinfrauenhaid.

Spender aus Lutzmannsburg, Strebersdorf, Frankenu, Kroatisch Geresdorf, Mannersdorf, Sieggraben und sogar aus Bad Erlach spendeten 70 volle Schachteln, 31 Säcke mit Kleidungsstücken für Mädchen und Burschen, zahlreiche Lebensmittel, Konserven und Spielsachen für Kinder, 15 Türen, 20 Waschbecken und 3 Fahrräder!

Mit vier Kleinbussen wurden die vielen Gegenstände nach Kleinfrauenhaid transportiert, wo wir mit Freuden und Liedern von Burschen empfangen wurden.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Spendern nochmals recht herzlich für die hervorragende Unterstützung bei der Sammelaktion bedanken.

Die Gemeinschaft „Cenacolo“ würde sich sehr über

weitere Unterstützung freuen.

Weitere Infos und Bilder über „Cenacolo“ finden Sie auf

<http://www.kath-jugend.at.tt>

### **Neue Homepage**

Die KJL erfreut sich seit März an einer neuen Homepage!

Am neuen Design, am angenehmen und übersichtlichen Layout wurde wochenlang gearbeitet. Natürlich bietet die neue, verbesserte Website auch ein werbefreies surfen auf hohem Niveau!

Unsere bekannten Navigationselemente bleiben unberührt. Informationen, Galerien und vieles mehr stehen zu Ihrer Auswahl bereit!

Nutzen Sie unser Gästebuch und geben Sie uns Ihre Meinung und Feedback bekannt!

Besuchen Sie uns auf [www.kath-jugend.at.tt](http://www.kath-jugend.at.tt)

### **Dämmerschoppen**

Vorankündigung Benefiz Dämmerschoppen 2013:

**14. August im Feuerwehrhaus Strebersdorf**

Musik: Werner's Dorfmusik und die SCHÜRZENTRÄGER weitere Infos auf [www.dämmerschoppen.at](http://www.dämmerschoppen.at)



Spendenübergabe an Cenacolo

A.G.



## Mitteilung der Evang. Pfarrgemeinde

### Schlusspräsentation des Konfirmandenprojektes

**Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Kobersdorf, Stoob und Lutzmannsburg luden am Samstag, den 27. April zur Schlusspräsentation des regionalen Konfi-Projektes** in unsere Kirche. Eltern, Geschwister, Großeltern, Taufpaten, Freunde und Bekannte erlebten eine kurzweilige Zusammenfassung des intensiven Konfi-Jahres.

Am Beginn zogen die Jugendlichen mit ihren Gemeindepfarrern Pfr. Schumann, Pfr. Langer und der Religionslehrerin Martina Köppel ein. Pfr. Grauwald führte durch ein abwechslungsreiches Programm. Auf einer großen Leinwand vor dem Altarbild wurden die wichtigsten Stationen des Konfi-Jahres in Bildern präsentiert. Die Konfirmanden thematisierten die Wochenenden auf der Burg Lockenhaus und in Neusiedl und berichteten über die zahlreichen von ihnen mitgestalteten Gottesdienste in den Gemeinden. Abwechslung boten ein Theaterstück über Martin Luther

und eine moderne Fassung der 10 Gebote. Diese wurden nicht nur in einer zeitgemäßen Sprache formuliert, sondern auch mit Bewegungen und Gesten dargestellt. Hier waren die Kurator-Stellvertreterin von Kobersdorf und die Kuratoren von Stoob und Lutzmannsburg gefordert, die die Aufgabe hatten, am Mittelgang mit den Mädchen und Burschen ein Bewegungsmemory zu den 10 Geboten zu spielen und jeweils passende Paare finden mussten.

Ein eigens getexteter Konfi-Song begeisterte die Zuschauer. Dass im Projekt auch Kreativität gefragt war, bewiesen besondere Geschenke der Jugendlichen an ihre Pfarrgemeinden: den Kuratoren bzw. der Kurator-Stellvertreterin wurden als Erinnerung an diesen Nachmittag Kerzen mit selbstgestalteten Motiven überreicht. Diese Kerzen sollen die Gottesdienstbesucher immer an jene jungen Damen und Herren erinnern, die in einem aufregenden Projekt ihren evangelischen Glauben entdecken konnten.

Im Anschluss an die Präsentation luden die Gemeinden zur Agape am Platz vor der Kirche. Bei Kobersdorfer

Mehlspeisen, Stoober Aufstrichbroten, Lutschburger Rotwein und herrlichem Frühlingswetter gab es anregende Gespräche. Einige hundert Evangelische aus dem Bezirk füllten den großen Platz, kamen miteinander ins Gespräch und diskutierten über eine weltoffene, moderne Kirche, die mit neuen Ideen und einem einzigartigen Konfi-Projekt Perspektiven für die Zukunft schaffen kann.



### Konfirmation in Lutzmannsburg

**Zwei junge, hübsche Damen in Weiß und 4 fesche Burschen in Anzügen – sie waren Mittelpunkt des Konfirmationsgottesdienstes am Pfingstmontag.**

Eine große Festgemeinde erhob sich von den Plätzen, als Pfr. Irmi Langer und Pfr. Stefan Grauwald mit den Konfirmanden und dem Presbyterium in die geschmückte Kirche einzogen.

In der Predigt machte sich Frau Pfr. Langer Gedanken zu den Konfirmationsprüchen, die sich die Jugendlichen zum Teil selbst ausgesucht hatten, zum anderen Teil aber von den Pfarrern treffend gewählt wurden. Die aufmerksame Gemeinde erfuhr viel über Julia, Stefanie, Clemens, Johannes, Julian und Niko. Dabei lernte man verlässliche, engagierte, kontaktfreudige, kreative junge Menschen kennen, die von einem modernen Konfiprojekt nachhaltig profitiert haben. Besonders feierlich war die Überreichung der Konfirmationsurkunden und die Segnung der Mädchen und Burschen durch Handauflegung. Pfr. Langer und Pfr. Grauwald fanden zu jedem Konfirmanden bewegende Worte und ließen gekonnt ein interessantes Konfijahr mit besonderen Geschichten Revue passieren.

Kurator Reinhardt Magedler begrüßte die Konfirmanden in der Gemeinde und versicherte sie der Unterstützung seitens der Pfarrgemeinde auf dem Weg in die große, weite Welt. Seiner Einladung zur Mitarbeit in der Kirche folgte die Überreichung einer kleinen Aufmerksamkeit in Form einer Geschichte. Für die Konfirmanden war die Teilnahme am Heiligen Abendmahl mit Brot und Wein ein weiterer Höhepunkt auf dem Weg zum mündigen evangelischen Christen.

Nach dem Schlussegen wurden Erinnerungsfotos mit den Geschwistern, Eltern, Großeltern und Taufpaten in der Kirche gemacht. Der aufregende Tag endete bei fröhlichen Konfirmationsfeiern im Familienkreis.

*Die Pfarrgemeinde wünscht Julia, Stefanie, Clemens, Johannes, Julian und Niko Gottes Segen für den Weg in die große weite Welt.*

R.M.

Nutzen Sie ab sofort den folgenden **QR-Code zum schnellen Kontakt** mit der Evangelischen Pfarrgemeinde Lutzmannsburg:  
<http://evanglutzmannsburg.wordpress.com>:



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden



... mit Pfr. Irmir Langer und Pfr. Stefan Grauwald

KRIMINAL  
PRÄVENTION

POLIZEI

## Landwirtschaft – Opfer von Diebstahl und Einbrüchen

Manche Landwirte haben es in den vergangenen Monaten auch bei uns im Burgenland erlebt: man kommt morgens auf den Hof und die Lagerhalle ist aufgebrochen, der Traktor gestohlen, vom Radlader wurde Dieseltreibstoff abgezapft, die Weingartenspritze und der Pflug sind verschwunden, ...

Mit solchen Situationen müssen sich Landwirte und Hobby-Bauern leider immer öfter auseinander setzen. Der materielle Schaden ist nur selten durch eine Versicherung gedeckt. Dazu kommt der Aufwand, weil Ersatz beschafft werden muss, Polizei und Versicherung informiert werden müssen und unerwartet viel Papierkram zu erledigen ist.

Natürlich wirken sich Berichte über solche Straftaten auch negativ auf das subjektive Sicherheitsgefühl aus. Es bleibt auch die Sorge, ob der nächste Tag wohl normal beginnen kann oder wieder etwas fehlt.

Betroffen von Diebstählen sind nicht nur Erwerbslandwirte, sondern auch „Hobby-Bauern“ und eigentlich alle Bürgerinnen und Bürger.



Mit Beginn der Frühlingszeit wird vermehrt im Garten gearbeitet und der Rasenmäher wird für die ersten Mäharbeiten startklar gemacht. Da kann es schon vorkommen, dass nach dem Mittagessen das gute Gerät für immer verschwunden ist.

### Einige Tipps zu mehr Sicherheit:

- Das ordnungsgemäße Versperren des Traktors sollte eine Selbstverständlichkeit sein.
- Stellen Sie die Arbeitsgeräte, wann immer Sie können, in eine gesicherte Halle.
- Elektronische Sicherungseinrichtungen werden von Sicherheitsfirmen angeboten und eingebaut.
- Mittels Einbruchmeldeanlage in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage können auch entlegene Maschinenhallen effizient gesichert werden.
- Lassen Sie nie, auch nicht kurzfristig, Ihre Gartengeräte unbeaufsichtigt liegen.



Erwin OHR / Christian SCHWARZ

## Sicherungsmaßnahmen - auch in der Landwirtschaft

In den letzten Jahren haben Einbrüche und Diebstähle, die auch bäuerliche Betriebe betrafen, zugenommen. Betroffen waren neben landwirtschaftlichen Gebäuden und Nebengebäuden auch Maschinen und Arbeitsgeräte, die speziell auf den Feldern ungesichert abgestellt waren.



Solche Diebstähle oder Einbrüche verursachen nicht nur einen finanziellen Schaden sondern führen auch zu Verzögerungen in den landwirtschaftlichen Produktionsabläufen.

Durch folgende, einfache Sicherungsmaßnahmen können weitgreifende Schäden verhindert werden:

- Hochwertige Vorhangschlösser und Schließzylinder an den Türen bringen ein „mehr“ an Sicherheit.

- Das ordnungsgemäße Absperren der Fahrzeuge oder Arbeitsmaschinen, sowie die Mitnahme der Fahrzeugschlüssel sollte eine Selbstverständlichkeit sein.
- Zusätzlich zu mechanischen Sicherungen ist auch die Installation einer Alarmanlage sinnvoll. Bei Objekten, die keinen

Stromanschluss besitzen, haben sich sogenannte „Insellösungen“ bewährt. Hierbei kann die Energieversorgung durch eine Photovoltaikanlage erfolgen.

**Für eine umfassende, neutrale und kompetente Beratung stehen Ihnen die Spezialisten der Kriminalprävention gerne kostenlos zur**

**Verfügung. Diese erreichen Sie unter der Servicenummer: 059133.**

**Eine sichere Zeit wünscht Ihnen**

**Ihre Polizei**

**– immer für Sie da!**

E.O./Chr.Schw.



## **Sicherheitstipp:**

## **Vorsicht vor Fahrraddieben**

**Jährlich werden in Österreich etwa 25.000 Fahrraddiebstähle gemeldet.** Dazu kommen jene Fälle, in denen der Diebstahl des Fahrrades gar nicht angezeigt wird. Die Aufklärungsquote ist gering, und es sollte daher das Ziel aller sein, insbesondere durch Vorbeugung, die Zahl der Diebstähle zu senken.

Durch die **Beachtung der folgenden Sicherheitstipps** haben Sie gute Chancen, dass Ihr Fahrrad auch weiterhin in Ihrem Eigentum bleibt.

- Das Fahrrad, wo immer es möglich ist, in einem versperrten Raum abstellen.
- Im Freien das Fahrrad mit dem Rahmen und dem Hinterrad an einem fix verankerten Gegenstand befestigen.
- Das Fahrrad an frequentierten Plätzen parken, die bei Dunkelheit gut beleuchtet sind, jedoch nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Das Fahrrad am Auto-  
dach am besten mit einem Spiralkabel an Rahmen, Vorder- und Hinterrad absperren.
- Nichts Wertvolles am Gepäckträger oder in den Gepäcktaschen zurücklassen.
- Werkzeug in der Satteltasche können Diebe gut gebrauchen.
- Teure Komponenten (z.B. Fahrradcomputer) abnehmen, bevor es Diebe tun.
- Schlösser von guter Qualität kaufen. Minderwertige Sicherungen sind für Diebe kein Hindernis. Massive Bügelschlösser bieten sicherlich den größten Schutz.
- Das Fahrrad codieren lassen. Bei der Codierung wird ein Code in den Fahrradrahmen eingraviert, der beim Auffinden des Fahrrades ein Zuordnen an den Besitzer ermöglichen soll. Die Codierung erfolgt von der Kriminalpolizeilichen Beratung gratis.



- Die wenigsten Fahrradbesitzer wissen den Markennamen oder die Rahmen-Nummer ihres Rades. Sollte das Fahrrad entwendet werden, so enthält der Fahrradpass die wichtigsten Merkmale und steigert die Chancen es wiederzufinden.
- Auf die richtige technische Ausstattung den gesetzlichen Richtlinien entsprechend achten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Landeskriminalamt Burgenland - Kriminalprävention: 059133/103750.

Burgenländischer Zivilschutzverband, 7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2, Tel.: 02682/63620, Fax 63620-4.  
*Eisenstadt, im Mai 2013*

bzsv



# VERSCHÖNERUNGSVEREIN LUTZMANNSBURG

## Letzte Mitteilung des Verschönerungsvereins Lutzmannsburg!

Am 26.5.2013 fand im Gasthaus Pacher eine **außerordentliche Generalversammlung des VVL** statt.

Wir konnten aufgrund von Personalmangel heuer anfallende Tätigkeiten nicht mehr durchführen, 7 Personen um eine ganze Ortschaft zu pflegen ist eindeutig zu wenig.

Der Unmut in der Bevölkerung gegen den VVL wuchs ungefähr so rasch wie das Unkraut in den Beeten. Ich glaube nicht, dass dieser berechtigt ist.

Ein gepflegtes Ortsbild sollte für eine Tourismusgemeinde ein absolutes Muss sein. Es wollen alle das Touristen und Besucher in der Ortschaft bleiben und in den Fremdenzimmern übernachten, Wein kaufen, in den Geschäften einkaufen und in den Gasthäusern und Heurigen konsumieren. Aber für eine schöne Ortschaft sollen andere sorgen.

In jedem Gemeindeblatt, jeder Vollversammlung, übers Jahr verteilt wurde immer wieder um Mithilfe gebeten. Als dann Mitte April Magedler Silke als Obfrau stellvertretend und Magedler Karin als Kassier ihre Positionen im Vorstand mit sofortiger Wirkung zurücklegten, war der VVL nicht mehr beschlussfähig.

Trotz Aufzeigen der Problematik im VVL durch eine Mitteilung an die gesamte Bevölkerung war das Interesse sehr gering. Es fanden sich zu der einberufenen Generalversammlung nur wenige Mitglieder ein, denen ein Weiterbestehen des VVL am Herzen lag.

Zuerst wurde der übriggebliebene Vorstand (nur mehr bestehend aus Obfrau und Schriftführer) aufgelöst. Unser Ziel war, anderen Personen durch Neuwahlen die Möglichkeit zu geben den VVL zu übernehmen. Aber auch hierfür meldete sich niemand.

Ich möchte in dieser Aussendung die Bevölkerung über die, in der Generalversammlung mit einer eindeutigen 2/3 Mehrheit beschlossene freiwillige Vereinsauflösung des VVL informieren. Leider musste es so weit kommen.

**Seit 26.5. gibt es also keinen Verschönerungsverein mehr in Lutzmannsburg.**

Nach Ausscheiden der beiden Vorstände wurde umgehend das Gespräch mit dem Bürgermeister gesucht. Die Dringlichkeit der Situation (keine Sommerblumen setzen zu können, usw.) wurde bereits Mitte April dargelegt. Es wurde die Generalversammlung abgewartet.

Wer die Tätigkeiten, die bis jetzt der VVL erledigt hat, durchführen wird und in welcher Form dies geschehen soll, konnte Bürgermeister Christian Rohrer der Bevölkerung noch nicht verraten. Seit 26.5. steht es allerdings fest, es gibt keine Freiwilligen mehr, die für den VVL ihre Freizeit opfern. Die politische Gemeinde muss sich etwas überlegen.

Vielleicht ist es noch möglich Sommerblumen zu setzen und die gesamte Ortschaft Unkrautfrei zu halten. Die jährliche Zuwendung seitens der Gemeinde dafür ist noch zur Gänze vorhanden. (siehe Budget – Haushaltsvoranschlag 2013)

Auch wurde in der Generalversammlung beschlossen, das Vereinsvermögen in Bänke, Tische und Mistkübel zu investieren. Diese werden so bald als möglich bestellt und in der Ortschaft aufgestellt. Unsere Abschlussaktion!

Mir persönlich tut es sehr Leid, dass es so weit gekommen ist.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Personen bedanken, die in der Vergangenheit im VVL mitgearbeitet haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei denjenigen, die mit mir bis zum Ende um das Überleben des VVL gekämpft haben.

B.B.



**Aus dem Garten  
und Oma's Kochbuch  
Slow Food Burgenland –  
Stammtisch am 14. Juni  
2013 in Lutzmannsburg**

**Slow Food** ist eine internationale, ehrenamtliche, ökogastronomische Non-Profit-Organisation - getragen von mehr als 100.000 Mitgliedern in über 150 Ländern - und setzt sich seit 1989 für das Recht auf Genuss, den Schutz der Biodiversität und die Förderung regionaler Geschmacksvielfalt, die Veränderung aktueller Standards von Lebensmittelproduktion und -verzehr sowie für die Pflege und Weiterentwicklung von traditionellem Lebensmittelhandwerk ein.

Die Philosophie von Slow Food beruht auf **gut, sauber und fair**: dabei bezieht sich **gut** auf die Qualität und den Geschmack der Lebensmittel, **sauber** auf umweltfreundliche Produktionsmethoden und **fair** auf die Wertschätzung und gerechte Vergütung für die ErzeugerInnen und einen gerechten Preis, den die VerbraucherInnen für diese Lebensmittel zahlen.

**Essen, was man retten will...**



# Slow Food® Burgenland

**Slow Food Burgenland** wurde 2009 als eines von mehr als 1.000 Convivien in 150 Ländern gegründet, die den Slow Food Gedanken mittels vielfältiger Aktivitäten verbreiten. Beispiele sind Geschmacksschulungen und Koch-Workshops für Kinder und Erwachsene, die Errichtung von Kräuter-Gemüse-Erlebnispärten in Schulen und Kindergärten, Vorträge und Filmvorführungen über verantwortungsbewusstes Genießen, Dokumentation alter Rezepte, Netzwerktreffen von ProduzentInnen, Gastronomen und EndverbraucherInnen aber auch Kampagnen wie zuletzt zum Thema Schutz der Bienen oder gegen die geplante, verheerende EU-Saatgutverordnung.

Auf diese Weise soll der oftmals verloren gegangene Bezug zwischen ProduzentInnen und EndverbraucherInnen (wieder)hergestellt und das Wissen über Herstellung und Herkunft der einzelnen Lebensmittel und somit die Konsumkompetenz gefördert werden.

## **Gartel'n, (Ein-)Kochen, Selbermachen**

Auch in Lutzmannsburg/Strebersdorf und Umgebung gibt es neben den bekannten Selbstvermarktungsbetrieben oder LebensmittelproduzentInnen immer mehr Privatpersonen, die das Gartel'n für

sich wiederentdeckt haben und selbst regionaltypische Produkte nach alten Rezepten zubereiten oder mit Zutaten aus dem eigenen (Küchen-)Garten neue Rezepte kreieren.

Deshalb wollen wir **am Freitag, 14. Juni 2013** den nächsten Slow Food Burgenland-Stammtisch diesen Themen widmen und laden alle Interessierten zum gemeinsamen Austausch und spannenden Gesprächen in Lutzmannsburg ein.

Neben Weinen und Traubensaft von Weinbau Fam. Hans Rohrer können verschiedene Schätze aus dem „s'Genussgartl“ von Michaela und Franz Dobias aus Strebersdorf verkostet werden.

## **Slow Food Burgenland Stammtisch Gartel'n, (Ein-)Kochen, Selbermachen**

**Termin: Freitag, 14. Juni 2013**

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Ort: Weinbau Fam. Hans Rohrer, Hauptstraße 92, 7361 Lutzmannsburg**

### Anmeldung & Kontakt:

Slow Food Burgenland –  
Kerstin Rohrer – Tel: 0650  
812 2384 – e-mail: slow-  
foodburgenland@chello.at

www.slowfoodburgenland.at  
www.genussgartl.at  
www.slowfood.com

Ke.R.

## Musikschulgeldermäßigung

### 1) Förderungs- voraussetzungen

Eine teilweise Rückerstattung des Elternbeitrags für den Musikschulbesuch kann gewährt werden, wenn

1. die Förderungswerberin oder der Förderungswerber und die im gemeinsamen Haushalt lebenden Kinder die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen;
2. die Förderungswerberin oder der Förderungswerber und die im gemeinsamen Haushalt lebenden Kinder ihren Hauptwohnsitz im Burgenland haben;

### 3. das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen der Familie

die Einkommensgrenze gemäß § 8 des Burgenländischen Familienförderungsgesetzes nicht übersteigt. (Das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen ergibt sich aus dem anrechenbaren Familieneinkommen, das heißt aus der Summe der Einkünfte aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen – geteilt durch den Gewichtungsfaktor gemäß § 10 des Burgenländischen Familienförderungsgesetzes. Der **Gewichtungsfaktor** errechnet sich aus der Summe der im zitierten § 10 für die einzelnen Familienmitglieder festgelegten Gewichtungseinheiten. Die **Gewichtungseinheit** beträgt für die Förderungswerberin oder den Förderungswerber 1,0; für die Partnerin oder den Partner 0,8; für jedes Kind, auf das Anspruch auf Familienbeihilfe besteht 0,5 und für Alleinerzieherinnen oder Alleinerzieher 1,2.)

### 2) Höhe der möglichen Rückerstattung

Die Höhe der möglichen Rückerstattung ist nach dem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen gestaffelt:

1. Bei einem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen von über 600,-- Euro bis 700,-- Euro können 25% des eingezahlten Musikschulgeldes rückerstattet werden.
2. Bei einem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen von über 500,-- Euro bis 600,-- Euro können 50% des eingezahlten Musikschulgeldes rückerstattet werden.
3. Bei einem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen von 500,-- Euro oder weniger können 75% des eingezahlten Musikschulgeldes rückerstattet werden.

### 3) Förderungs- grundsätze

Anträge auf Gewährung einer Rückerstattung des Elternbeitrags für den Musikschulbesuch sind schriftlich unter Verwendung der dafür bestimmten Formulare an einer Musikschule des Burgenländischen Musikschulwerks einzubringen, wobei die erforderlichen Daten vollständig einzutragen und die notwendigen Unterlagen anzuschließen sind. § 13 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 gilt sinngemäß. Sind zur Beurteilung des Antrages weitere Angaben oder Nachweise erforderlich, so sind auch diese beizubringen. Anträge gelten erst dann als eingebracht, wenn alle zur Beurteilung erforderlichen Nachweise angeschlossen wurden.

Die Ablehnung von Anträgen erfolgt schriftlich unter Bekanntgabe des Grundes.

### 4) Berechnung des Einkommens

a) Unselbständig Erwerbstätige: Gemäß § 9 Abs. 1 Familienförderungsgesetz gilt als Einkommen unselbständig Erwerbstätiger das Einkommen gemäß § 1 Abs. 3 Z 4 des EStG 1988 abzüglich der Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer.

b) Selbständige: Als Einkommen gilt bei den Beziehern sonstiger Einkommen das gemäß § 2 Abs. 4 EStG 1988 zu ermittelnde Einkommen laut Einkommensteuerbescheid - abzüglich der ausgewiesenen Einkommensteuer.

c) Land- und Forstwirte: Der Ermittlung des Nettoeinkommens aus einem land (forst)-wirtschaftlichen Betrieb sind 70% des Versicherungswertes gemäß § 23 Bauern-Sozialversicherungsgesetz dieses Betriebes zugrunde zu legen. § 23 Abs. 10 Bauern-Sozialversicherungsgesetz ist hierbei nicht anzuwenden. Dieser Betrag, gerundet auf Cent, gilt als monatliches Nettoeinkommen aus einem land(forst)wirtschaftlichen Betrieb.

### 5) Rückforderung von Förderungsbeträgen

Empfangene Förderungsbeträge sind zurückzuzahlen, wenn diese durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder Nachweise zu Unrecht erwirkt worden sind.

**AUF DIE GEWÄHRUNG  
DER TEILRÜCKER-  
STATTUNG BESTEHT  
KEIN RECHTSAN-  
SPRUCH!**

Abt. 7



## Kindergarten Lutzmannsburg

Im Rahmen des heurigen Jahresprojektes **"Music-Kids"** stattete die **Stadtkapelle Oberpullendorf** den Kindergartenkindern einen **Besuch** ab. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Märsche und Polkas der Blasmusikanten mit ihren selbgebastelten Instrumenten zu begleiten. Außerdem konnten die Kinder die verschiedensten Instrumente ausprobieren und bekamen von Kapellmeister Robert Lisle hilfreiche Tipps zur richtigen Atmung und zur richtigen Anspieltechnik.

Auch ein weiteres Projekt ist im Kindergarten Lutzmannsburg bereits im Gang. Unser **Kindergarten** wurde aufgrund unserer Bewerbung **ausgewählt, beim Projekt "Gesunde Kindergärten im Burgenland (GeKiBu) mitzumachen**. Dieses Projekt umfasst Elternabende, Workshops für die Pädagoginnen und spezielle Kinderworkshops, bei denen die Kinder auf spielerische Weise zu einer bewussten Ernährung motiviert werden. Beim 1. Workshop durften die Kinder mit Ernährungsexpertin Birgit Brunner unter anderem die Ernährungspyramide aufbauen.

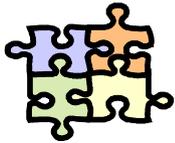


Besuch der Stadtkapelle Oberpullendorf



Workshop mit Ernährungsexpertin Birgit Brunner

K.R.



## Volksschule Lutzmannsburg



Unsere erfolgreichen  
„1, 2 oder 3“-Teilnehmer

### "1, 2 oder 3" – als Sieger mit dabei

Die Fragen zum Thema "Schleimer und Schaumschläger" konnten die drei "1, 2 oder 3" Kids der VS Lutzmannsburg - **Marie Pfeiffer, Samantha Sparr und Nina Varga** - perfekt beantworten. Mit ihrem überzeugenden Wissen erzielten sie **bei der beliebten Kindersendung "1, 2 oder 3" den ersten Platz**. Aufgezeichnet wurde die Sendung Mitte Mai in den Bavaria Studios in München. Bei der Ausstrahlung auf ORF 1 und auf KIKA zeigten sie dann vor großem Publikum ihren Erfolg.

*Wir sind stolz auf unsere siegreichen Kandidaten!*

### Schulfest

Großes Talent bewiesen die 22 Schulkinder beim diesjährigen Schulfest. Mit einem

bunten Reigen aus beschwingten Liedern, unterhaltsamen Reimen und mitreißenden Tänzen begeisterten die Jüngsten. Beim Theaterstück "Hexe Lakritze" konnten die Dritt- und Viertklasser ihr schauspielerisches Können zeigen. Kulinarisch begleitet wurde auch dieses Schulfest wieder von köstlichen Mehlspeisen der Eltern.

### 43. Raiffeisen- Jugendwettbewerb

Beim 43. internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb wurden unsere Volksschulkinder eingeladen sich mit dem Thema "**Entdecke die Vielfalt - Natur gestalten**" zu beschäftigen und ihre Eindrücke künstlerisch festzuhalten.



Beim Schulfest

ten. Die Einzigartigkeit von Tieren und Pflanzen hat die SchülerInnen fasziniert und sie zum genauen Hinschauen motiviert. Entstanden sind dabei wunderschöne, farbenprächige Bilder.

Aus der Vielzahl gelungener Arbeiten zum Thema wurden die Arbeiten folgender SchülerInnen von einer Jury ausgewählt: Karla Wlasits, Paula Rohrer, Lara Pözlbauer, Sofia Brady, Julian Rohrer und Moritz Franckenstein.

*Danke an das Raika - Team für die tollen Geschenke!*

*Ein großes DANKE allen Eltern, der Gemeinde, den Institutionen und den Sponsoren für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Schuljahr 2012/13.*

*Erholsame Ferien bzw. einen angenehmen Urlaub wünscht das Lehrerteam der Volksschule Lutzmannsburg!*



Beim Raiffeisen-Jugendwettbewerb

B.W.-S.



### „Hereinspaziert“

– **Nachmittag der offenen Tür** am Dienstag, den **11.6.2013** von 15.00-19.00 Uhr. An diesem Tag besteht die Möglichkeit, neben dem Besuch der Instrumental- und Gesangsunterrichte auch eine Präsentation der Musikalischen Früherziehung um 17 Uhr mit dem Titel „Reise ins Land der Musik“, sowie eine Probe des Bläserorchesters der Schule um 17.30 zu besuchen.

Im kommenden Schuljahr werden zusätzlich zu den Musikalischen Früherziehungskursen bei ausreichen-

den Anmeldungen auch Eltern-Kind-Gruppen für Kinder ab einem Jahr in Oberpullendorf angeboten.

Auskunft und Information in der Direktion der ZMS Oberpullendorf unter 02612 42701 oder per Mail [zms-oberpullendorf@gmx.at](mailto:zms-oberpullendorf@gmx.at).  
Einschreibetermine für das Schuljahr 2013/2014:

Montag, 10. Juni 2013 bis Donnerstag, 14. Juni 2013  
Montag, 17. Juni 2013 bis Donnerstag, 20. Juni 2013  
jeweils von 13 bis 17 Uhr

in der Direktion der ZMS Oberpullendorf oder gegen telefonische Voranmeldung (02612 42701)

### Schulschluss Open Air „Musik liegt in der Luft“

am Freitag, den **21.6.2013** um 18 Uhr im Schulhof der ZMS Oberpullendorf (bei Schlechtwetter in der Schule)

Kontaktdaten:  
ZMS Oberpullendorf  
Eisenstädterstraße 9  
7350 Oberpullendorf  
02612 42701  
[zms-oberpullendorf@gmx.at](mailto:zms-oberpullendorf@gmx.at)

ZMS



Die **Bgld. Landesregierung unterstützt** mit dem Bildungsbonus **Schülerinnen und Schüler, die für ein oder zwei Semester im Ausland eine Schule besuchen.**

Nähere Informationen (Folder) sowie ein Antragsformular und die Richtlinien sind am Gemeindeamt erhältlich.

Der Antrag um finanzielle Unterstützung kann sowohl vor als auch während des Auslandsaufenthaltes der Abt. 2 - Gemeinden und Schulen - vorgelegt werden.

LJR





Beim Sportverein steht man schon mitten in den Vorbereitungen zu den beiden nächsten Veranstaltungen.

Am Freitag, den **28. Juni** geht wieder das traditionelle Konzertereignis „**Legends of Rock**“ über die Bühne. Diesmal steht das Konzert ganz im Zeichen der erfolgreichsten Pop-Band aller Zeiten, den Beatles. Die „**Beatles Double Band**“ wird die Welthits der Band aus den 60ern wieder aufleben lassen und für tolle Stimmung auf dem Sportplatzgelände sorgen.

Gleich **im Anschluss** daran findet am Samstag und Sonntag das **Sportfest** statt.

Der **Samstag** steht ganz im Zeichen des Fußballs. Von 10 bis 21 Uhr gibt es zunächst ein **U8-Turnier**, dann ein **Match unserer U14-Spielgemeinschaftsmannschaft** und danach ein **Turnier der Kampfmannschaften**, an dem natürlich auch unser Team teilnehmen wird.

Am **Sonntag** beginnt das Programm mit einer **Wanderung am Vormittag**. Nach der Stärkung beim **Mittagesen vom Grill** können sich alle Schussgewaltigen bei einer **Schussgeschwindigkeitsmessung** beweisen und auch ein **Elfmeterbewerb** wird angeboten werden.



**Zum Abschluss** gibt es wieder die Verlosung unserer **Tombola**.

Dass an allen Tagen natürlich auch bestens für Speis und Trank gesorgt sein wird versteht sich von selbst.

Um zukünftig auch abseits des Themas Fußball etwas Sportliches anzubieten, wurde im Sportverein eine **neue Veranstaltung** ausgedacht, von der man hofft, dass sich wirklich alle in der Gemeinde angesprochen fühlen und bei der **Bewegung als tolles, verbindendes Erlebnis** gefeiert werden soll.

Für Alt und Jung werden dabei Möglichkeiten angeboten um das Thema Bewegung und deren Bedeutung für den Erhalt der Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen.



Von **Wandern** über **Nordic Walking** bis hin zu zwei unterschiedlich langen **Laufstrecken** wird es die Möglichkeit geben, für jeden Fitnessgrad ein passendes Angebot zu finden.

**Zusätzlich** ist ein wirklich tolles **Rahmenprogramm** geplant, das vor allem darauf abzielt, für die ganze Familie – von den Kindern bis zu den Großeltern – etwas anzubieten, was alle gleichermaßen und gemeinsam genießen können.

Dazu zählen unter anderem ein **Teamparcours für Mehrgenerationen-Teams** (Kind-Erwachsener-Senior), **Bewegungsspiele**, **Ponyreiten für Kinder**, ein eigener **Laufbewerb für die Kids** und eine **Nordic Walking Einschulung**.

Zusätzlich wird von **Slow-Food-Burgenland** auch dem Geschmackserlebnis ein **eigener Bereich** gewidmet sein.

Das detaillierte Programm wird rechtzeitig per Postwurf zugestellt. Dieser **Bewegungstag** findet **am Sonntag, den 8. September** statt. Reservieren sie sich diesen Tag um dabei sein zu können.

Aus der **Nachwuchsarbeit** kann berichtet werden, dass unsere **U14-Mannschaft** nach dem 2. Platz im Herbst, in die **1. Liga der Gruppe Mitte** eingeteilt wurde, was natürlich auch stärkere Gegner mit sich brachte. 2 Runden vor Schluss kann die Mannschaft **unter der Leitung von Manuel Imre** auf 3 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen (jeweils gegen den 1. der Tabelle) zurückblicken. Das bedeutet, dass bei entsprechenden Ergebnissen in den abschließenden 3 Spielen, ein **2. Platz noch absolut in Reichweite** liegt.

Das ist umso erfreulicher, wenn man bedenkt, dass es Woche für Woche nötig ist aus einem Kader von 13 Spielern eine komplette Elf aufzubieten.

Erfreulich ist auch, dass sich **sehr viele Kinder** aus Lutzmannsburg und Strebersdorf zur Teilnahme an einem **U8-Spielbetrieb** gemeldet haben. **Betreut** wird die Mannschaft von **Andi Imre und Christoph Sterr**.

Die **Kampfmannschaft** steht **zwei Runden vor Meisterschaftsende am 7. Tabellenplatz** und hat durchaus noch sehr reelle Chancen in der Endtabelle unter die **Top-5** zu kommen.

Das letzte Heimspiel findet am 16. Juni gegen Raiding statt.



Wir freuen uns auch berichten zu dürfen, dass die notwendigen **Sanierungsarbeiten an der Zuschauertribüne** abgeschlossen werden konnten. Durch die angebrachte **Blechverkleidung der Rückseite** ist die Tribüne nun erheblich besser vor der Witterung geschützt, was einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Lebensdauer liefern sollte.



M.W.

Derzeitige  
Tabellen-  
stände

**Kampf-  
Mann-  
schaft**

Tabelle								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Stoob	24	19	3	2	107:24	83	60
2	Nikitsch	24	16	2	6	73:32	41	50
3	Großwarasdorf	24	14	4	6	64:31	33	46
4	Frankenau	24	14	4	6	56:41	15	46
5	Mannersdorf	24	13	4	7	64:36	28	43
6	Kroatisch Minihof	24	13	2	9	65:57	8	41
7	Lutzmannsburg	24	12	4	8	55:46	9	40
8	SVO bet-at-home.com	24	12	2	10	74:53	21	38
9	Unterpullendorf	24	9	4	11	48:56	-8	31
10	Pöttsching	24	9	2	13	43:50	-7	29
11	Rattersdorf	24	6	3	15	42:81	-39	21
12	Raiding	24	5	1	18	30:82	-52	16
13	Lackendorf	24	3	3	18	30:96	-66	12
14	Kleinwarasdorf	24	3	2	19	31:97	-66	11

Reserve-  
Mann-  
schaft

Tabelle								
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Stoob	24	20	3	1	150:29	121	63
2	Unterpullendorf	24	17	3	4	112:38	74	54
3	SVO bet-at-home.com	23	16	3	4	106:46	60	51
4	Lutzmannsburg	24	15	5	3	118:41	77	50
5	Frankenau	24	14	1	9	77:57	20	43
6	Rattersdorf	24	11	4	9	88:78	10	37
7	Nikitsch	23	11	2	9	75:56	19	35
8	Pöttsching *	23	11	2	10	79:41	38	35
9	Großwarasdorf *(2)	23	10	4	9	71:55	16	34
10	Kroatisch Minihof *(2)	23	8	2	13	65:83	-18	26
11	Raiding *(4)	24	5	1	18	35:152	-117	16
12	Kleinwarasdorf *(3)	23	3	2	16	24:109	-85	11
13	Mannersdorf	23	3	1	19	37:130	-93	10
14	Lackendorf *(2)	23	0	3	20	23:145	-122	3

\*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

**U14-  
Spiel-  
gemeinschaft**

Tabelle								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	DER CLUB	8	7	1	0	39:5	34	22
2	SV 7023 Z-S-P	7	5	0	2	17:16	1	15
3	Forchtenstein/Wiesen	7	4	0	3	17:17	0	12
4	Mannersdorf	8	3	3	2	19:21	-2	12
5	Bad Sauerbrunn	9	1	3	5	10:22	-12	6
6	2000 "I" Raiding A	9	0	1	8	8:29	-21	1

P.D./K.G.

## Veranstaltungen / Termine



**Stammtisch Slowfood Bgld.: 14. Juni 2013,**  
19.00 h, Weinbau Hans Rohrer

**Hofstatt-Kirtag zum Hl. Vitus in der Hofstatt**  
Lutzmannsburg: **16. Juni 2013** ab 9.30 h



**Sonnwendfeuer: 21. Juni 2013** am Sportplatzgelände

**Gartenfest Verschönerungsverein**

**Strebersdorf: 22. Juni 2013** ab 15.00 h

beim Feuerwehrhaus mit „Hannes Top Music“



**Sportfest Sportverein** am Sportplatz Lutzmannsburg:



**28. Juni 2013** ab 21.00 h Beatles Double Group

**29. Juni 2013** ab 10.00 h Fußballturniere



**30. Juni 2013** Hotterwanderung u.v.m.

**Evang. Pfarrheurer: 13.-14. Juli 2013,**

im Gemeindezentrum



**Länderfest „Kuba“ Jugend Strebersdorf:**

**13. Juli 2013** ab 18.00 h im Jugendhaus Strebersd.

**FW-Heurer Strebersdorf: 26.-28. Juli 2013**

im FW-Haus Strebersdorf



**Rotweinerlebnis Lutzmannsburg:**

**2. - 5. August 2013** am Lutzmannsburger Dorffanger

**Dämmerchoppen der Kath. Jugend:**

**14. August 2013** 18.00 Uhr, FW-Haus Strd.



**Bergpredigt Evang. Kirche: 18. August 2013**

10.30 h am Aussichtshügel



**Bewegungstag Sportverein: 8. Sept. 2013**



**MARKTGEMEINDE**  
**LUTZMANNSBURG**

**Bildungsberatung**  
Burgenland

**Kostenlose Beratung**  
**in allen Fragen**  
**zur Aus- und**  
**Weiterbildung**

**Nächste Termine im**  
**GEMEINDEAMT**  
**LUTZMANNSBURG:**

*Montag, 17. Juni 2013*

*Montag, 22. Juli 2013*

*Montag, 19. August 2013*

*Montag, 16. Sept. 2013*

Terminvereinbarung  
unter

Tel. 0664 / 8843 0663

Mag. Martin Weber,  
Bildungsberater  
oder über

[www.bildungsberatung-burgenland.at](http://www.bildungsberatung-burgenland.at)

M.W.

**Herausgeber:**

Marktgemeinde  
Lutzmannsburg

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Chr.R. ....Bgm. Christian Rohrer  
K.G. ....Amtsleiter Karl Gansrigler  
RK Bgld. ....Rotes Kreuz Burgenland  
K.Pr. ....FW-Strd. Katja Pröts  
A.G. ....FW-Lmb. Verwalter Andi Gruber  
bmeia .....BM für europ.u.ausw.Angelegenh.  
P.D./K.G. ....Pia Dömötör / Karl Gansrigler  
J.R. ....Jürgen Rohrer, Obm. Ortstour.v.  
J.K./O.G. ....Pfarrer Mag. Josef Kuzmits,  
Ratsvikar Mag. Oswald Gruber  
A.G. ....Andi Gruber, Kath. Jugend  
R.M. ....Kurator Reinhardt Magedler

E.O./Chr.Schw. ..Erwin Ohr / Christian Schwartz  
Kriminalprävention  
bzsv .....Bgld. Zivilschutzverband  
B.B. ....Bettina Böhm, Versch.verein Lmb.  
Ke.R. ....Kerstin Rohrer, Slowfood Bgld.  
Abt.7 .....Abt. 7 - Amt der Bgld. Landesreg.  
K.R. ....KG-Leiterin Karin Rohrer  
B.W-S. ....VS-Dir. Birgit Wlassits-Schlögl  
ZMS .....Zentralmusikschule  
LJR .....Landesjugendreferat  
M.W. ....Mag. Martin Weber, Sportverein  
M.W. ....Bildungsber. Mag. Martin Weber